

gesund, oft pestilenzialisch. — Dies kleine Gebiet erwächst nach und nach zu einem großen Staate. Karthago wird Beherrscherin von Nord-Afrika, Spanien und den Inseln des mittelländischen Meeres bis an Gibraltar; und überall blühen volkreiche Städte auf. Auch sind sie als entdeckendes Volk nicht unwichtig.

Geschichte.

ERSTE PERIODE.

Die Nation in der Kindheit und im
Aufwachsen,

von 878 bis 510 vor Christo;

d. i. von der Stiftung Karthago's bis
auf den ersten Handels-Traktat
mit den Römern.

Die Anlegung von Karthago ist in Fabeln gehüllt. Man erzählt gewöhnlich: *Dido* flieht aus Tyrus vor ihrem Bruder *Pygmalion*, mit dem Barkas; nimmt 80 Frauen von *Cyprus*, und schiffet nach *Utika*. Hier kauft sie so viel Land, als sie mit einer Ochsenhaut umspannen kann; erbauet das Kastell *Byrsa*, und daraus sei Karthago entstanden. (Die Erzählung von der Ochsenhaut gründet sich wahrscheinlich auf falsche Etymologien des Wortes *Birta*, *Byrsa*.) Außerdem müssen mehrere Sagen geherrscht haben, die auch das Zeitalter der *Dido* so ungewiß machten, daß im Volksglauben *Aeneas* (1184) und *Dido* (888) als gleichzeitig geachtet werden konnten. Heyne ad *Virgil. Aen. IV. exc. I.* — Am wahrscheinlichsten ist: Die Phöniciere hatten schon früher eine Handlungsniederlage in der